

Niederschrift
über die 28. Sitzung (28/2013-2018) der Gemeindevertretung Breitenfelde am
24.04.2018 um 19.30 Uhr
im Feuerwehr-Gerätehaus, Bergkoppel 1, 23881 Breitenfelde

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:17 Uhr

Anwesend: 13/13

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 13

a) Stimmberechtigte

Bemerkungen:

1. Bgm. Fröhlich, Anne (als Vorsitzende)
2. GV Aue, Marc
3. GV Bruhn, Arnold
4. GV Griese, Dietmar
5. GV Hack, Dirk
6. GV Heins-Koletzki, Gudrun
7. GV Hümpel, Heike
8. GV Röhrs, Oliver
9. GV Kerstin Rosen
10. GV Schütt, Ferdinand
11. GV von Treuenfels, Rüdiger
12. GV Wegner, Petra
13. GV Westphal, Peter

b) Nicht Stimmberechtigte

zeitweilig 8 Einwohner / -innen
VA Martin Hurst, Protokollführer

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.02.2018
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Einwohnerfragestunde
6. 14. Änderung des Flächennutzungsplanes, hier: Beschluß über Stellungnahmen; Entwurfs- und Auslegungsbeschluß gem. § 3 Abs. 2 BauGB
7. B-Plan 14, hier: Beschluß über Stellungnahmen; Entwurfs- und Auslegungsbeschluß gem. § 3 Abs. 2 BauG
8. Auftragsvergabe Straßensanierung Priesterbach, Niedermühle
9. Auftragsvergabe Vermessungsarbeiten B-Plan 13 Neubaugebiet Luckesberg
10. Beschluss über die Straßennamen im Neubaugebiet Luckesberg
11. Beratung und Beschlussfassung über die Rüge des Kreises Hzgt. Lauenburg zur 5. Änderung des B-Planes 6
12. Bestimmung von Schöffen
13. Bestimmung von Jugendschöffen
14. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

15. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

16. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Frau Bürgermeisterin Fröhlich eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie bestellt Martin Hurst zum Protokollführer.

TOP 2 Anträge zur Tagesordnung

Bgm. Fröhlich schlägt vor, den TOP 15 Grundstücksangelegenheiten nicht öffentlich zu behandeln. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.02.2018

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.02.2018 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin

Bgm. Fröhlich berichtet über folgende Punkte:

- Beim Entfernen eines Baumes hat eine vom Gewässerunterhaltungsverband beauftragte Firma einen Weg beschädigt.
- Es hat eine Informationsveranstaltung zur Baumaßnahme Luckesberg für die Anwohner stattgefunden.
- Am Spielplatz Rosengrund wurden Bäume abgenommen, die Station der SH Netz AG wird umgesetzt.
- Am Teich auf dem geplanten Gelände des neuen Sportplatzes hat ein Ortstermin mit der unteren Naturschutzbehörde und der Planungsabteilung des Kreises stattgefunden. Der Sportplatz kann auf der Fläche entstehen, der Teich muß jedoch erhalten bleiben.
- Die Sirene auf dem ehemaligen Raiffeisen-Gebäude an der Bundesstraße muß bald entfernt werden, da das Gebäude abgerissen werden soll.
- Es gibt einige Beschwerden über den wassergebundenen Fußweg vom Amselweg zum Spielplatz hinauf. Es soll ein Ortstermin mit dem Anlieger stattfinden und über eine Befestigung des Weges gesprochen werden.
- Ein barrierefreier Umbau der Bushaltestelle am südlichen Ortseingang (B 207) ist nicht möglich, da der Eigentümer der Flächen (griech. Restaurant, Baumaschinen) ein eingetragenes Wegerecht auf seinen Flächen ablehnt.
- Bei der Verkehrsschau im Stadthaus wurde vereinbart, daß wegen dem von der Gemeinde Niendorf / St. im Niendorfer Weg geforderte LKW-Verbot ein gemeinsamer Termin mit der Verkehrsaufsicht und der Gemeinde Niendorf stattfinden soll.

- Es wurden in der Gemeinde Spiel- und Sportgeräte aufgestellt, eine Beschilderung soll folgen.

TOP **Einwohnerfragestunde**

5

Es werden Fragen zu folgenden Themen gestellt:

- Im Winter wurde Split gestreut, der LBV wird diesen wieder wegfegen, auch auf den Gehwegen.
- Es sind noch nicht alle Punkte der Gewässerschau abgearbeitet. Am 7. Mai findet ein Ortstermin statt.
- Das in Neuenlande aufgestellte Geschwindigkeitsmeßgerät wird ausgewertet.

TOP **14. Änderung des Flächennutzungsplanes, hier: Beschluß über
Stellungnahmen; Entwurfs- und Auslegungsbeschluß gem. § 3 Abs. 2
BauGB**

6

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

1. Die während der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Zusammenstellung des Abwägungsmaterials" des Planlabors Stolzenberg vom 24.04.2018 geprüft. Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
2. Der Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet Nördlich der Straße "Am Knüll", östlich angrenzend an den Friedhof, südlich des Priesterbaches (siehe Übersichtsplan) und die Begründung werden mit folgenden Änderungen gebilligt: Entsprechend der erforderlichen Änderung des B-Plan 14-Entwurfs (siehe TOP 7) wird die Ausgleichsfläche nördlich des Gebiets für die Kita und das Wohngebiet erweitert.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 13;
davon anwesend: 13; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP **B-Plan 14, hier: Beschluß über Stellungnahmen; Entwurfs- und
Auslegungsbeschluß gem. § 3 Abs. 2 BauG**

7

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

1. Die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 14 abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Planlabors

Stolzenberg vom 24.04.2018 geprüft.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Entwurf des B-Planes Nr. 14 für das Gebiet nördlich der Straße Am Knüllen, östlich angrenzend an den Friedhof und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. / mit folgenden Änderungen gebilligt:

- Der Ausgleichsbedarf vergrößert sich durch die Erhöhung der Ausgleichsfaktoren auf wegfallendem Grünland; dementsprechend vergrößert sich die Ausgleichsfläche nördlich des Plangebietes.
- Auf der Ausgleichsfläche werden keine Knickneuanlagen mehr vorgesehen, da dies aus naturschutzfachlicher Sicht als nicht sinnvoll eingeschätzt wird.
- An der nordöstlichen und östlichen Plangebietsgrenze werden Knickneuanlagen anstelle von Baumpflanzungen vorgesehen, um den Ausgleichsbedarf durch die wegfallenden und zu entwidmenden Knicks zu erbringen.
- Der Plangeltungsbereich wurde im Nordosten und Osten vergrößert, um die Knickneuanlagen mit Schutzstreifen unterzubringen.
- Die südlichen Baugrenzen werden weiter nach Nordosten verschoben, um der Forderung der UNB, einen ausreichenden Abstand (mind. 5 m) zwischen Baugrenze und Knickwallfuß einzuhalten, gerecht zu werden.
- Die zu entwidmenden Knicks wurden zusätzlich als Grünfläche gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB ausgewiesen.

3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Absatz 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter:

davon anwesend: 13; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0;

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP

8

Auftragsvergabe Straßensanierung Priesterbach, Niedermühle

Es liegt ein Angebot für die Riss-Sanierung der Straßen Priesterbach und Niedermühle vor. Mit der Maßnahme soll die Substanz der Straße erhalten werden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, Auftrag i.H.v. 3.202,48 € zu erteilen.

TOP

9

Auftragsvergabe Vermessungsarbeiten B-Plan 13 Neubaugebiet Luckesberg

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag für die Vermessung nachträglich an den günstigsten Anbieter, Fa. Sprick & Wachsmuth, Ahrensburg, zu erteilen.

TOP

10

Beschluss über die Straßennamen im Neubaugebiet Luckesberg

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Diskussion, die in der Zeichnung, die dem Originalprotokoll als Anlage 1 Beiliegt, als Planstraße 1 gekennzeichnete Ringstraße mit Stichwegen „Luckesberg“ zu benennen, die Planstraße 2

„Feldstraße“. Der Name Feldstraße hatte sich zuvor gegen den Namen Feldweg in einer Abstimmung mit 6:5 Stimmen durchgesetzt. Ob der Verbindungsweg Am Sportplatz 2 zum Luckesberg einen eigenen Namen bekommt, soll gemeinsam mit den Anwohnern beschlossen werden.

TOP 11 **Beratung und Beschlussfassung über die Rüge des Kreises Hzgt. Lauenburg zur 5. Änderung des B-Planes 6**

Bgm. Fröhlich erläutert die Rüge des Kreises zum B-Plan-Verfahren 5. Änderung des B-Planes Nr. 6 (Gewerbegebiet Wattelsberg). Die Wasserbehörde sieht die Regenwasser-Abführung als nicht gesichert an. Hier wird die Gemeinde entsprechende Unterlagen aufbereiten und sie dem Kreis zur Verfügung stellen. Die Abbuchung der erforderlichen Ausgleichsflächen erfolgt dann nach Wirksamkeit des B-Planes.

TOP 12 **Bestimmung von Schöffen**

Nach kurzer Beratung ergeht einstimmig folgender Beschluß: Die Gemeinde Breitenfelde stellt für die Wahl der Schöffen folgende Vorschlagsliste auf: Hinnerk Bruhn, Annetrin Stamer, Jutta Zachow, Johannes Dittmer, Elke Dittmer.

TOP 13 **Bestimmung von Jugendschöffen**

Bgm. Fröhlich teilt mit, daß folgende Personen gemeldet wurden: Jutta Peemöller, Ferdinand Schütt, Arnold Bruhn, Sabrina Siemers.

TOP 14 **Verschiedenes**

- Die Gemeinde hat ein Zertifikat für die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung erhalten.
- Über ein vermehrtes Auftreten von Ratten im Pommernweg hat die Gemeinde keine Erkenntnisse.
- Die Neuanpflanzung von Bäumen im Gewerbegebiet läuft.
- Am 5. Mai findet die Veranstaltung Breitenfelde und Bälau bewegen sich statt, Start ist um 12:30 Uhr. Die Gemeindevertretung wird ein Team stellen.
- GV Wegner spricht erneut die Verkehrssituation in Neuenlande an und fordert einen Ortstermin mit dem LBV und der Verkehrsaufsicht des Kreises. Die Verwaltung wird beauftragt, zu einem Ortstermin einzuladen.
- Die Entschädigung für die Jugendfeuerwehr-Warte sei mit 21 € monatlich zu gering. Die Verwaltung wird gebeten, eine Erhöhung zu prüfen und eine entsprechende Vorlage dem Finanzausschuss vorzulegen.
- Im Neubaugbiet Luckesberg sind ab nächster Woche zwei Baukolonnen im Einsatz.

Um 20:16 Uhr endet der öffentliche Teil der Sitzung, die Gäste verlassen den Saal.

II. Nicht-öffentlicher Teil

TOP
15

Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

Es erscheinen keine Zuschauer mehr.

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Bgm. Fröhlich gibt bekannt, daß die Bebaubarkeit des B-Plans 13 bei der Zweigeschossigkeit konkretisiert werden soll, daß die Gemeinde ihre Zustimmung zu einem nicht-störenden Gewerbebetrieb im Neubaugebiet unter Auflagen erteilt hat und daß die Bauplätze 22, 26 und 48 vergeben wurden.

Bürgermeisterin Fröhlich schließt die Sitzung um 21:17 Uhr.

.....
Bürgermeisterin

.....
Protokollführer

TOP
16